



SACHSEN-ANHALT

#moderndenken

UP Berufsausbildung Statusbericht

Referentin: Fr. Weber, MID Sachsen-Anhalt

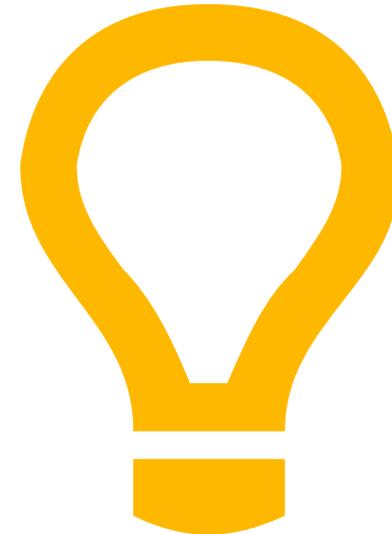


Agenda

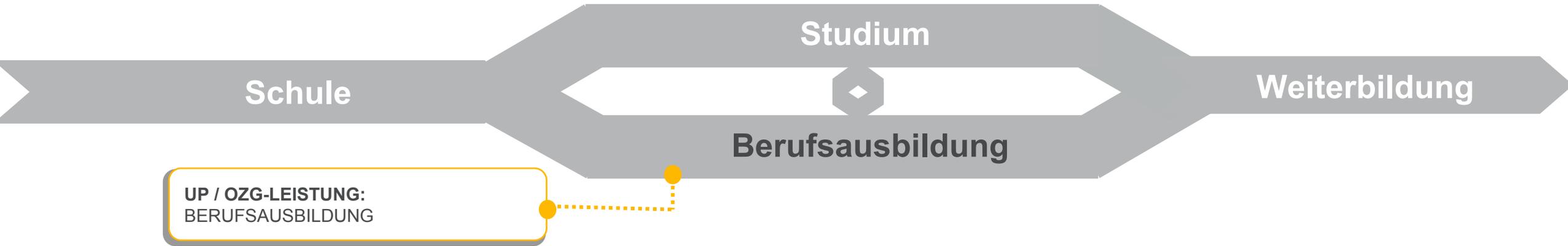
- 1 Leistungen
- 2 Ziele des OZG
- 3 Vorgehen in der Konzeptionsphase
- 4 Fragerunde



Leistungen des UP Berufsausbildung



Das Umsetzungsprojekt Berufsausbildung



UP / OZG-LEISTUNG:
BERUFSAUSBILDUNG

Kammerleistungen

- Ausbildungszeit Anrechnung beruflicher Vorkenntnisse (nach HwO)
- Ausbildungszeit Verkürzung der Ausbildungszeit (nach HwO)
- Ausbildungszeit Verlängerung der Ausbildungszeit (nach HwO)
- Ausbildungsdauer Verkürzung (nach BBiG)
- Ausbildungsdauer Verlängerung (nach BBiG)
- Schlichtungsverfahren bei Streitigkeiten aus Berufsbildungsverhältnissen (Anmeldung/ Durchführung)

Fachliche
Zuständigkeit:
Kammern

Nicht-Kammerleistungen

- Aufnahme zur Berufsaufbauschule
- Informationserteilung
- Aufnahme zur Berufsoberschule
- Informationserteilung
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit / Beruf Anmeldung
- Berufsschule Aufnahme
- Ausbildungsvorbereitung Aufnahme
- Fachakademie Aufnahme
- Fachschule Aufnahme
- Berufseinstiegsschule Aufnahme
- Berufsfachschule Aufnahme
- Berufsvorbereitungsjahr Anmeldung
- Fachoberschule Aufnahme
- Höhere Berufsschule Aufnahme
- Berufskolleg Aufnahme

Fachliche
Zuständigkeit:
Länder

Wie kommt eine Leistung in den Portalverbund

10:30 – 11:15 Uhr



Das Umsetzungsprojekt Berufsausbildung

Entwurf Online-Dienste für die Leistungen ohne Sondermerkmal

Online-Dienst Anmeldung zur Berufsvorbereitung

Berufsvorbereitungsjahr Anmeldung
Vorqualifizierungsjahr Arbeit/ Beruf Anmeldung
Berufseinstiegsschule Aufnahme
Ausbildungsvorbereitung Aufnahme

Online-Dienst Aufnahme in die Berufsschule

Aufn. zur Berufsaufbauschule Informationserteilung	Aufn. zur Berufsoberschule Informationserteilung
Fachschule Aufnahme	Fachoberschule Aufnahme
Berufsoberschule Aufnahme	Berufsschule Aufnahme
Berufskolleg Aufnahme	Fachakademie Aufnahme
Höhere Berufsfachschule Aufnahme	

Finale Klärung der Leika-Leistungen sowie die Schneidung der Online-Dienste erfolgt innerhalb der Leika-Validierung (Konzeptionsphase: Steuerungsindikator 8).



Ziele des OZG



OZG und EfA

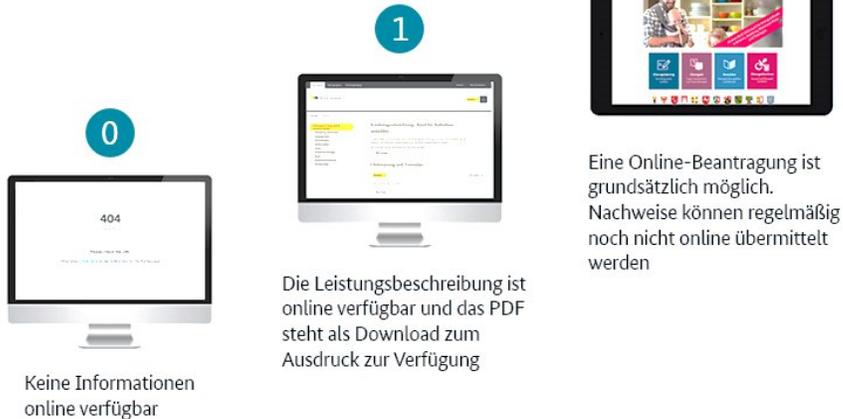
Welche Vorteile bringt das aus Sicht der Nutzenden?

- ✓ Die Antragstellung und die Übermittlung von Dokumenten sind online möglich, sodass digitalaffine Nutzende ohne Mehraufwand Leistungen beantragen können.
- ✓ Nutzende werden transparent über den Status ihrer Antragstellung informiert und können online mit der Verwaltung kommunizieren.
- ✓ Der Online-Dienst ist nutzerfreundlich umgesetzt und erfüllt gängige Usability-Anforderungen.
- ✓ Einheitliche Datenstandards beschleunigen den Datenaustausch und Bearbeitungsprozesse in der Verwaltung.
- ✓ Das Handling der Online-Dienste ist Bundesland-unabhängig.



Umsetzung als „Einer für Alle“-Vorhaben

Das Reifegradmodell



Das EfA-Prinzip

- 1 Ein Land digitalisiert eine Leistung für die Bürger:innen zentral, in einheitlichem Design.
- 2 Ein Dienstleister betreibt die IT für das digitalisierte Angebot zentral.
- 3 Alle Länder schließen sich an den Online-Dienst an. Für Nutzer:innen erscheint jeweils das Logo ihres Landes.
- 4 Der Online-Dienst wird zentral für alle Länder weiterentwickelt, der Betrieb wird anteilig finanziert.

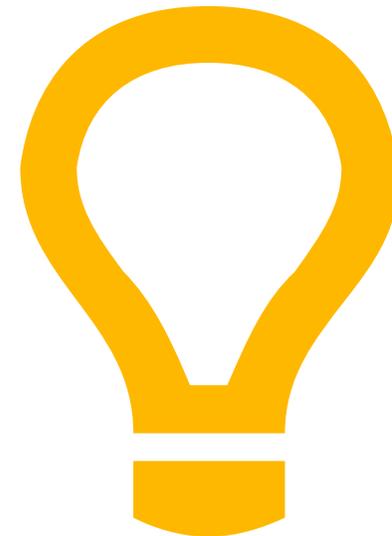
- + Steuerungsindikatoren
- + EfA-Mindestanforderungen

Quelle: [BMI](#)



Konzeptionsphase

Arbeitsstand und Vorgehen



Vorgehen

Arbeitsphasen bei Verwendung von Konjunkturpaketmitteln



Voraussetzungen

- Konzept „Einer für Alle“



Grundprinzipien

- Relevanz
- Nutzerfreundlichkeit
- Geschwindigkeit
- Wirtschaftlichkeit
- Innovation/nachhaltige technische Qualität
- Offene Standards und Open Source

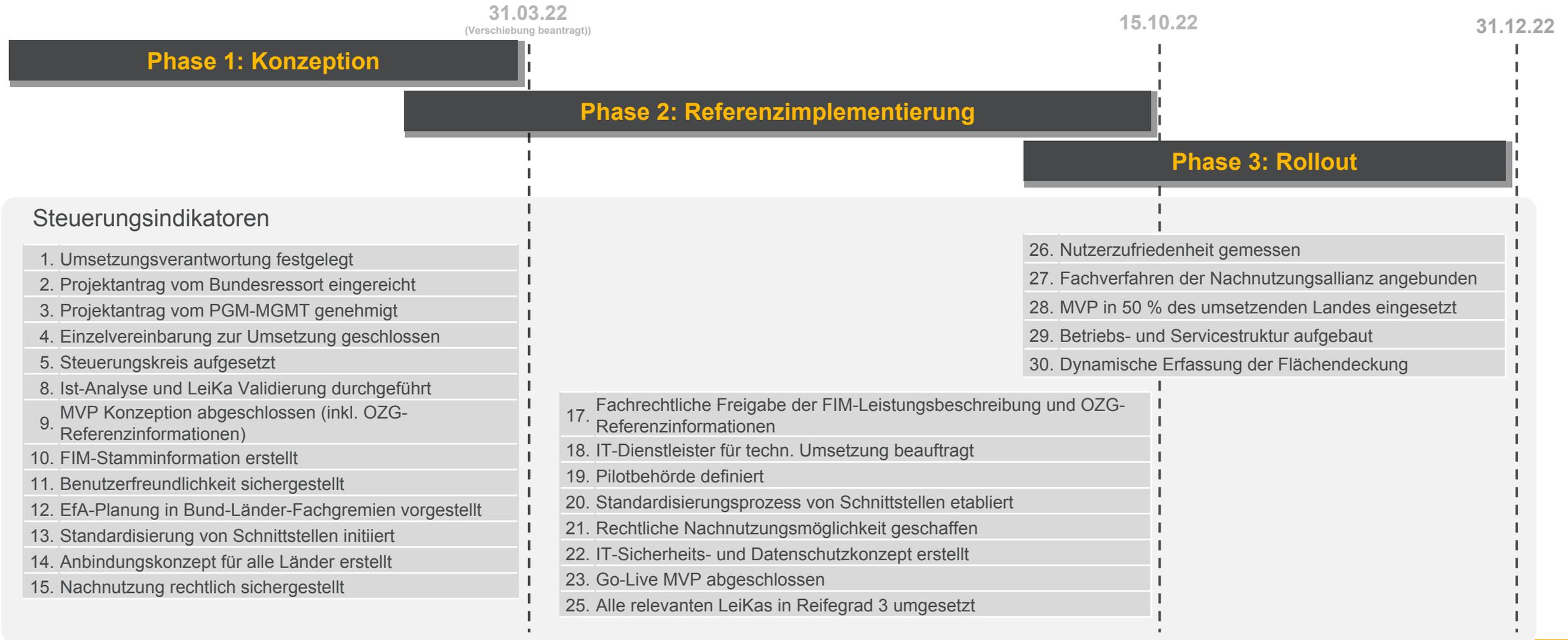


Steuerung

- Federführendes Bundesland
- Ressort

Steuerungsindikatoren

Detailierung der Projektphasen nach Steuerungsindikatoren

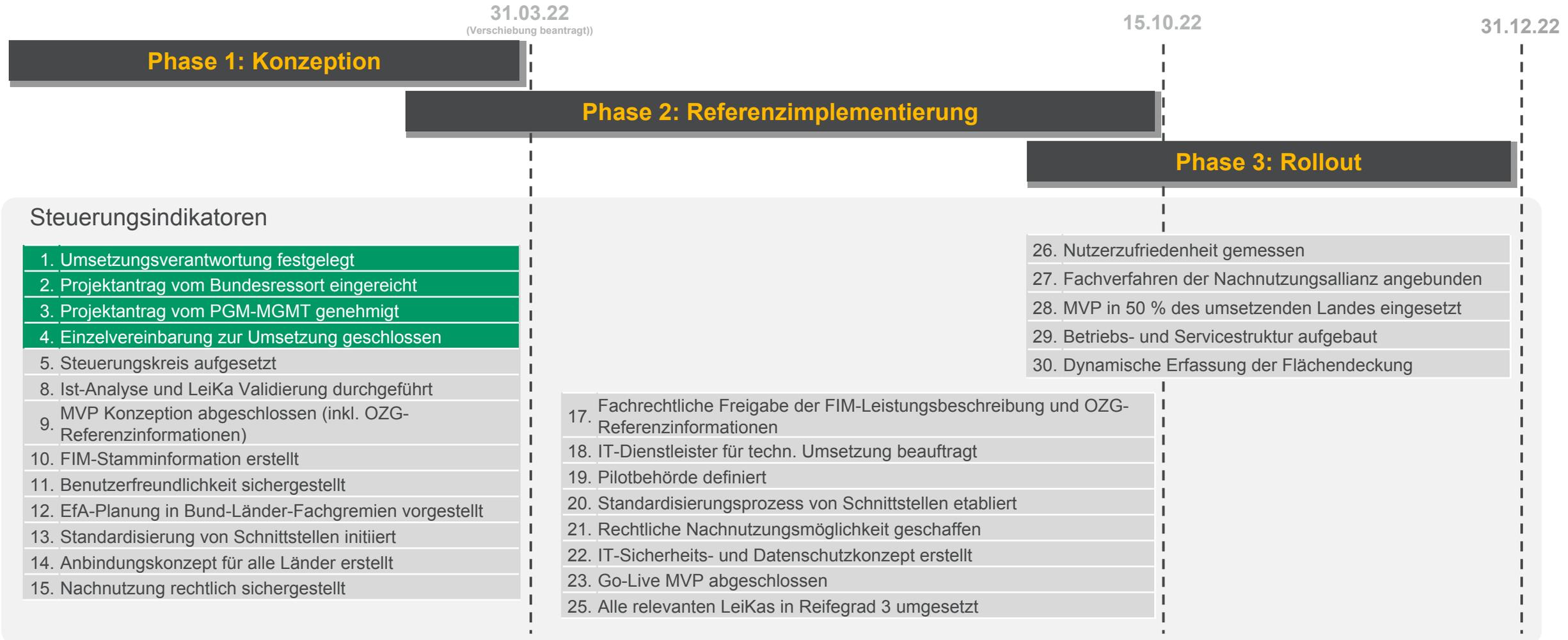


Steuerungsindikatoren

Detailierung der Projektphasen nach Steuerungsindikatoren

Legende

■ Abgeschlossen



Vorgehen in der Konzeption

Ist-Analyse / Leika-Validierung / OZG-Referenzinformationen

Personas



Jochen Günther
20, Berufsausbildung abgeschlossen, Köln
„Ich will mich nach meiner Berufsausbildung nochmal neu orientieren und das praktisch Erforte in der Theorie vertiefen.“

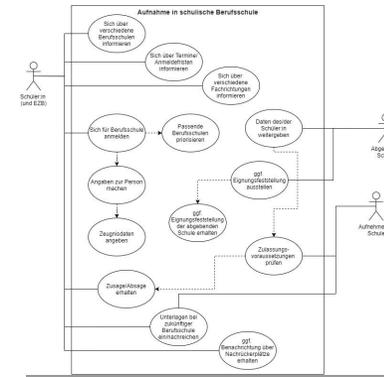
Digitale Affinität
Endgeräte: Handy, Laptop, Tablet

Personlicher Hintergrund	Schmerzpunkte/Frustration	Ziele
<ul style="list-style-type: none"> Jochen hat seine Ausbildung beendet und weiß noch nicht genau, was er danach machen möchte. Da ihm das Abitur mehr Möglichkeiten bietet, hat er beschlossen, sein Abitur in dem Bereich, in dem er es schon Berufserfahrung gesammelt hat, zu absolvieren. Deswegen möchte er sich jetzt für ein berufliches Gymnasium bei ihm in der Gegend anmelden. Hat eine abgeschlossene Berufsausbildung Hat als letzten Schulabschluss die Mittlere Reife auf einer Realschule 	<ul style="list-style-type: none"> Kaum gebündelte Informationen auffindbar Informationen gibt es erst direkt auf den Seiten der berufsbildenden Schulen Unklare Fristen und Informationslage für die jeweiligen Berufsschulararten 	<ul style="list-style-type: none"> Sich fristgerecht anmelden Nachweise und Begabungen fristgerecht ein-, bzw. nachreichen Unterstützung/Beratung bei der Anmeldung, da das erste Mal selbst für die Anmeldung verantwortlich

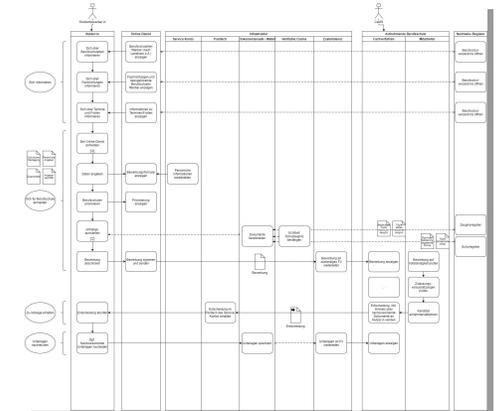
User Journeys



Use Cases



Referenzprozesse



- Aufnahme in die Berufsschule
- Anmeldung zur Berufsvorbereitung

Artefakte

Skalierung

Nutzung der Datenlage

Abstimmung mit Fachlichkeit in Sachsen-Anhalt

Abstimmung mit Bundesländern

Leika-Validierung

Steuerungsindikatoren

Status SI 8: IST-Analyse und LeiKa-Validierung durchgeführt

Legende

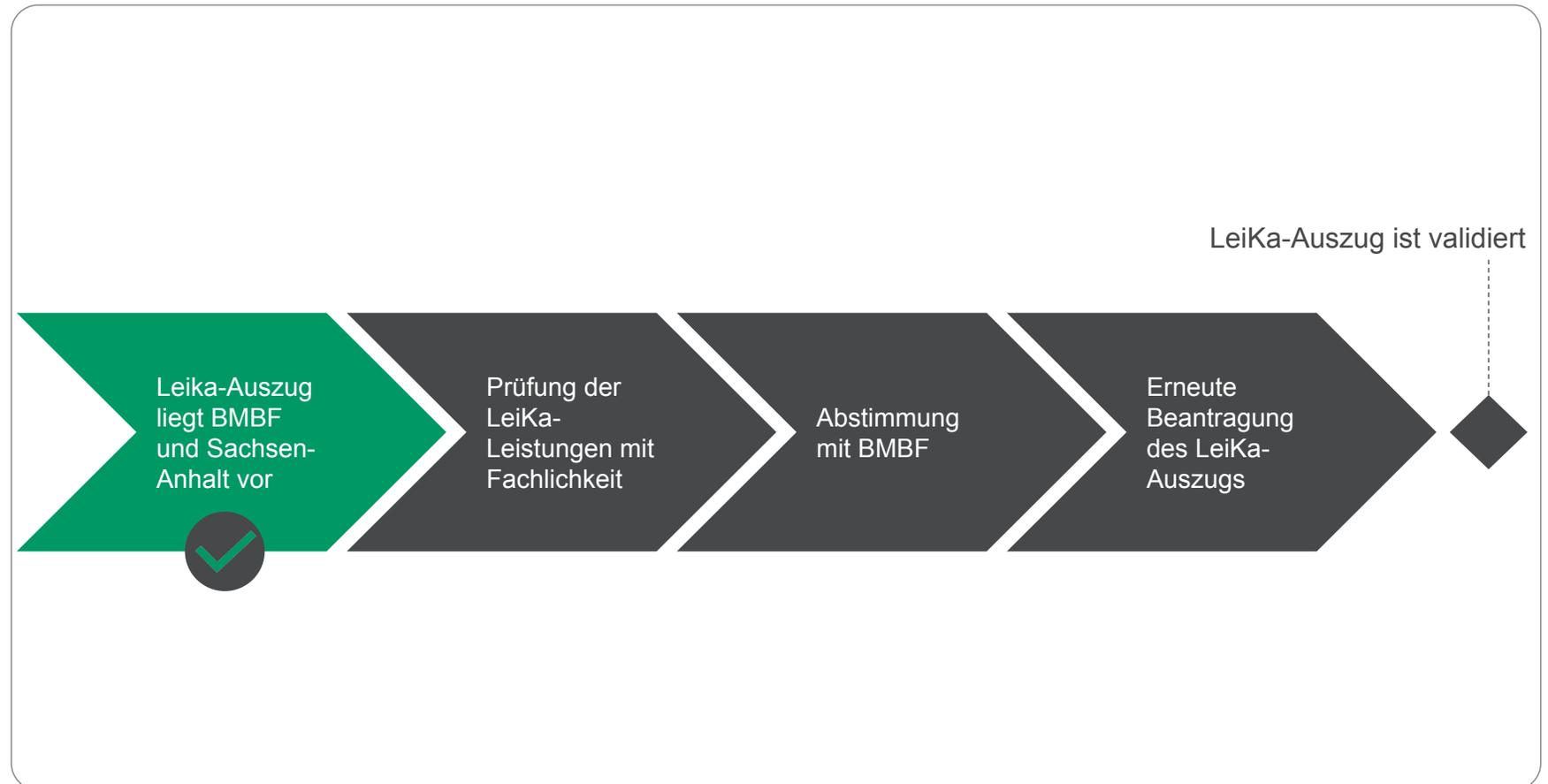
- Abgeschlossen
- Fokus

31.03.22
(Verschiebung beantragt)

Phase 1: Konzeption

Steuerungsindikatoren

1. Umsetzungsverantwortung
2. Projektantrag eingereicht
3. Projektantrag genehmigt
4. Einzelvereinbarung
5. Steuerungskreis
8. LeiKa Validierung
9. MVP Konzeption
10. FIM-Stamminformation
11. Benutzerfreundlichkeit
12. EfA-Planung vorgestellt
13. Standardisierung
14. Anbindungskonzept
15. Nachnutzung



Steuerungsindikatoren

Status SI 9: MVP-Konzeption abgeschlossen, inkl. Referenzinformation

Legende

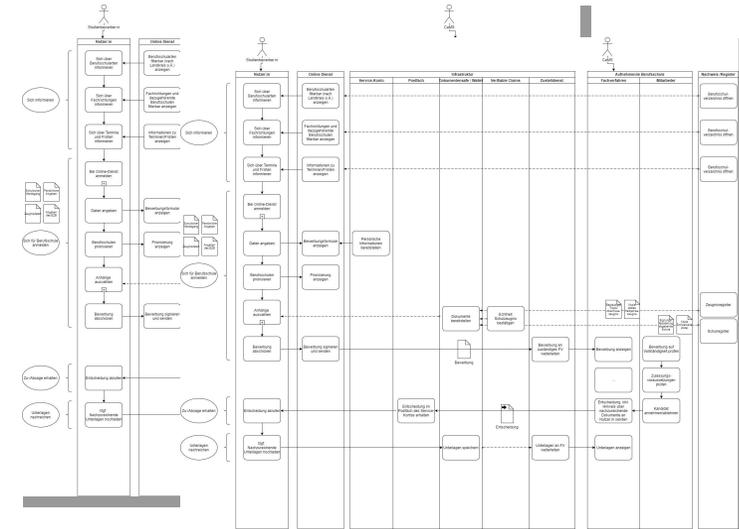
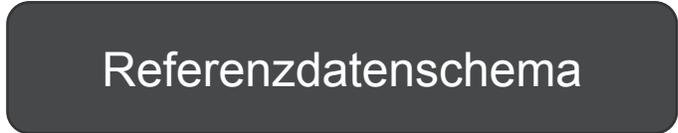
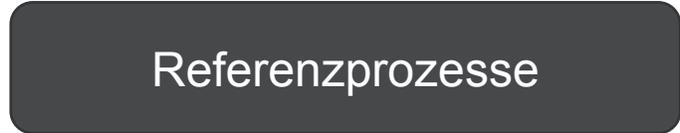
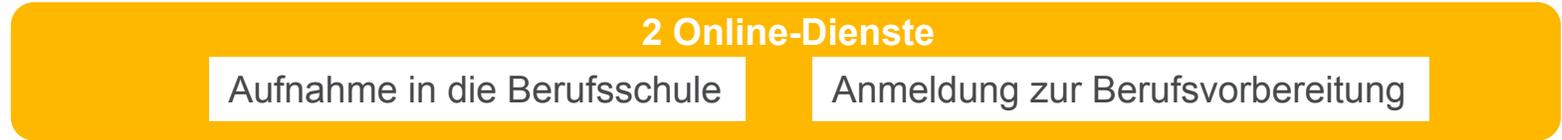
- Abgeschlossen
- Fokus

31.03.22
(Verschiebung beantragt)

Phase 1: Konzeption

Steuerungsindikatoren

- Umsetzungsverantwortung
- Projektantrag eingereicht
- Projektantrag genehmigt
- Einzelvereinbarung
- Steuerungskreis
- LeiKa Validierung
- MVP Konzeption
- FIM-Stamminformation
- Benutzerfreundlichkeit
- EfA-Planung vorgestellt
- Standardisierung
- Anbindungskonzept
- Nachnutzung



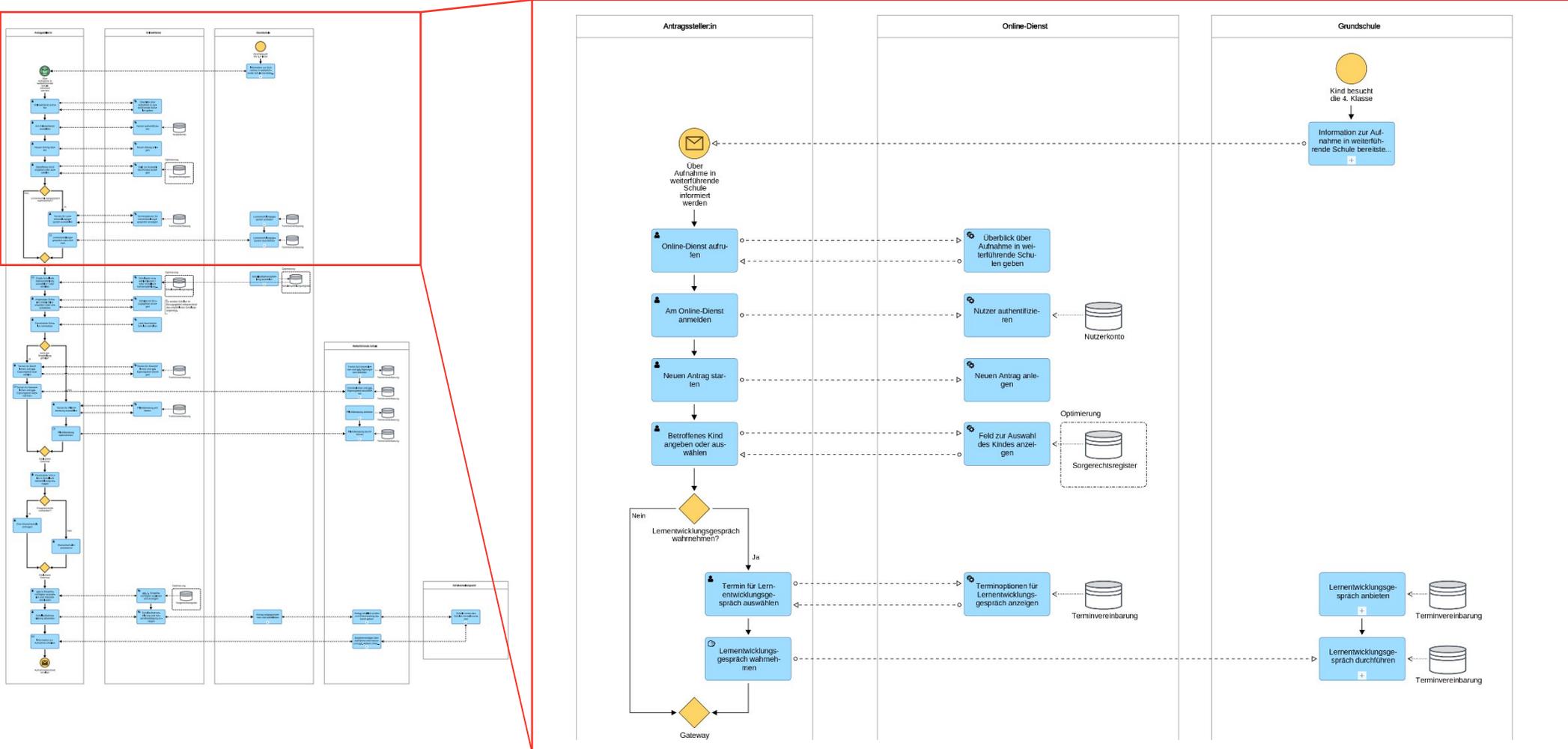
Stammdatenschema S17000194V0.1

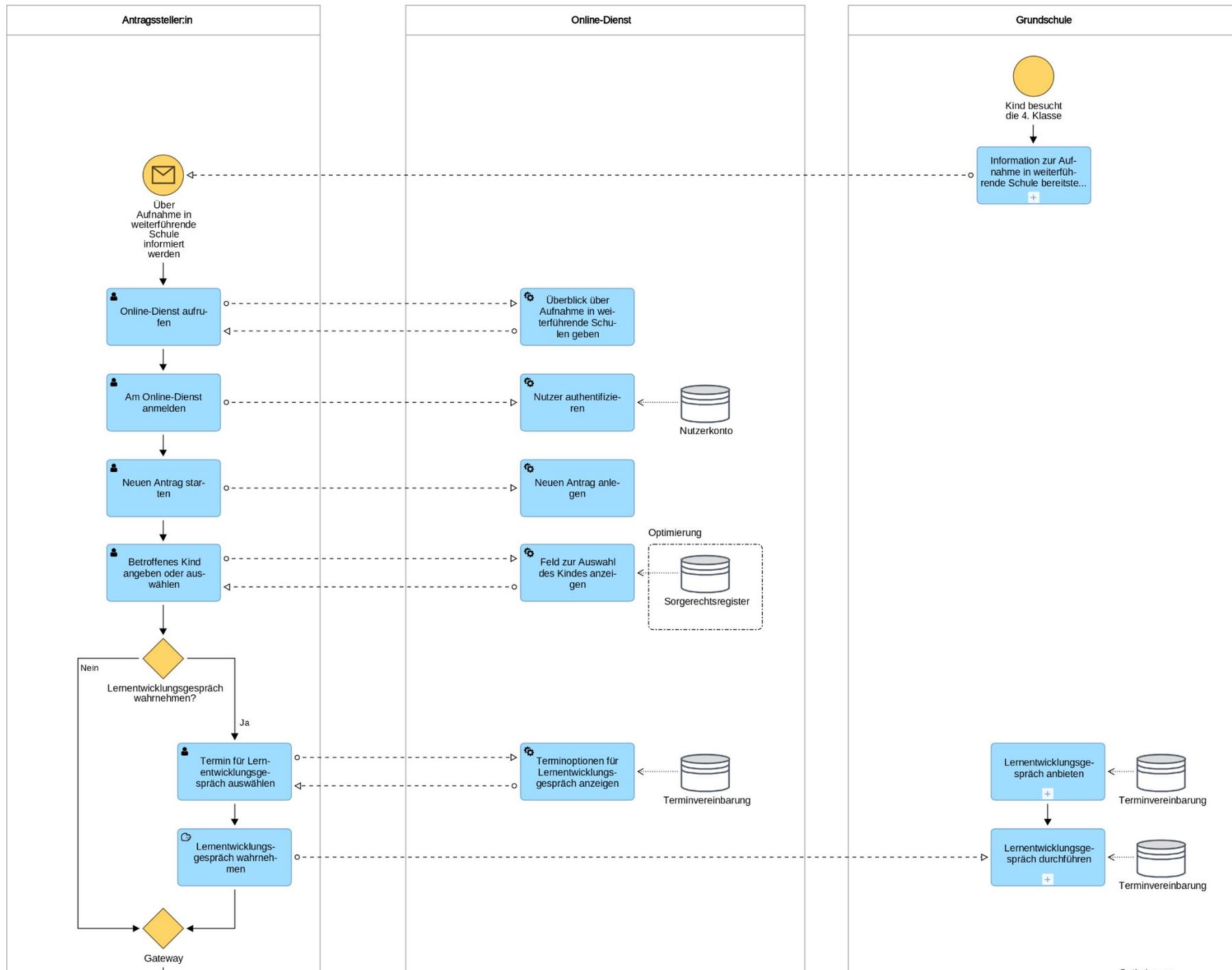
Struktur	Metadatum	Inhalt
1	G17001768V	Kommunikation
1	F60000;	Struktur
1	G600001	1 G17001768V.1 Angaben zum Kind
1	F600002	1 F60000227V1.1 Familienname: Text(["minLength":"1","maxLength":"120"])
0:1	F60	1 F60000228V1.2 Vornamen: Text(["minLength":"1","maxLength":"80"])
0:1	F60	1 G6000083V1.1 Geburtsdatum (teilbekannt)
0:1	F60	Geburtsdatum
0:1	F60	0:1 F60000231V1.1 Tag (ohne Monat und Jahr): Ganzzahl(["minValue":"","maxValue":"31"])
1	G17001767V	Kommunikation
1	F60000;	1 F60000232V1.1 Monat: Ganzzahl(["minValue":"","maxValue":"12"])
1	F60000;	1 F60000233V1.1 Jahr: Ganzzahl(["minValue":"","maxValue":"2080"])
1	G17001767V.1	Kommunikation (freiwillige Angabe)
1	F60000;	1 F60000240V1.1 Telefon: Text(["minLength":"1","maxLength":"23"])
1	F60000;	1 F60000241V.1 E-Mail: Text(["minLength":"6","pattern":"[A-Za-z0-9_-%+~]*@[A-Za-z0-9-]*\.[1,63]S","maxLength":"254"])
1	F60000227V	1 F60000345V1.1 De-Mail-Adresse: Text(["maxLength":"253"])
1	G60000083V	1 F60000227V1.1 Familienname: Text(["minLength":"1","maxLength":"120"])
0:1	F60000;	1 F60000228V1.2 Vornamen: Text(["minLength":"1","maxLength":"80"])
0:1	F60000;	1 G6000083V1.1 Geburtsdatum (teilbekannt)
0:1	F60000;	Geburtsdatum
0:1	F60000;	0:1 F60000231V1.1 Tag (ohne Monat und Jahr): Ganzzahl(["minValue":"","maxValue":"31"])
0:1	F60000232V1.1	Monat: Ganzzahl(["minValue":"","maxValue":"12"])
1	F60000233V1.1	Jahr: Ganzzahl(["minValue":"","maxValue":"2080"])

Entwurf eines OZG-Referenzprozesses

Am Beispiel „Anmeldung an der weiterführenden Schule“

-  Start-Event
-  Teilprozess
-  Gateway
-  End-Event
-  Tätigkeit
-  Zwischenereignis
-  Infrastrukturkomponente
-  Gruppierung





-  Start-Event
-  Teilprozess
-  Gateway
-  End-Event
-  Tätigkeit
-  Zwischenereignis
-  Infrastrukturkomponente
-  Gruppierung

Steuerungsindikatoren

Status SI 12: EfA-Planung in Bund-Länder-Fachgremien vorgestellt

Legende

- Abgeschlossen
- Fokus

31.03.22
(Verschiebung beantragt)

Phase 1: Konzeption

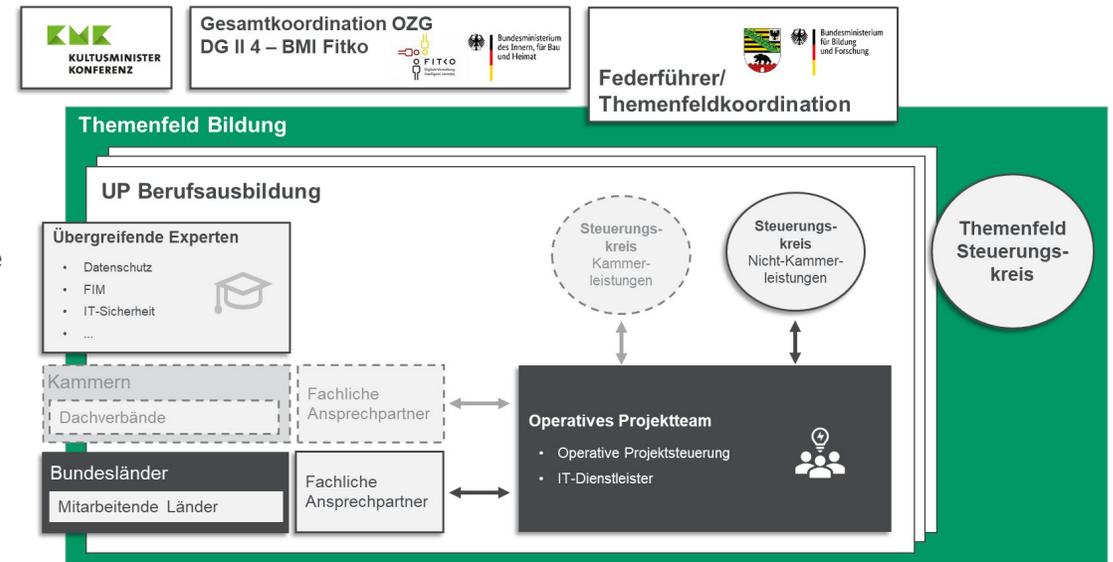
Steuerungsindikatoren

1. Umsetzungsverantwortung
2. Projektantrag eingereicht
3. Projektantrag genehmigt
4. Einzelvereinbarung
5. Steuerungskreis
8. LeiKa Validierung
9. MVP Konzeption
10. FIM-Stamminformation
11. Benutzerfreundlichkeit
12. EfA-Planung vorgestellt
13. Standardisierung
14. Anbindungskonzept
15. Nachnutzung

Steuerungskreis als Bund-Länder-Fachgremium befindet sich derzeit im Aufbau

Aufgaben der beratenden Mitglieder des Steuerungskreises

- Empfang von Informationen und Verteilung an weitere einzubeziehende Beteiligte (z. B. weitere Referate oder Ministerien)
- Vorstellung und Diskussion der bisherigen Ergebnisse
- Bündelung von Rückmeldungen an die Federführung
- Aktive Unterstützung des Abstimmungsprozesses zwischen den beteiligten Ländern
- Beratung der Federführung bei Entscheidungen



Wir bitten um Kontakt unter
berufsausbildung.ozg.bildung@sachsen-anhalt.de

Steuerungsindikatoren

Status SI 13: Standardisierung von Schnittstellen initiiert

Legende

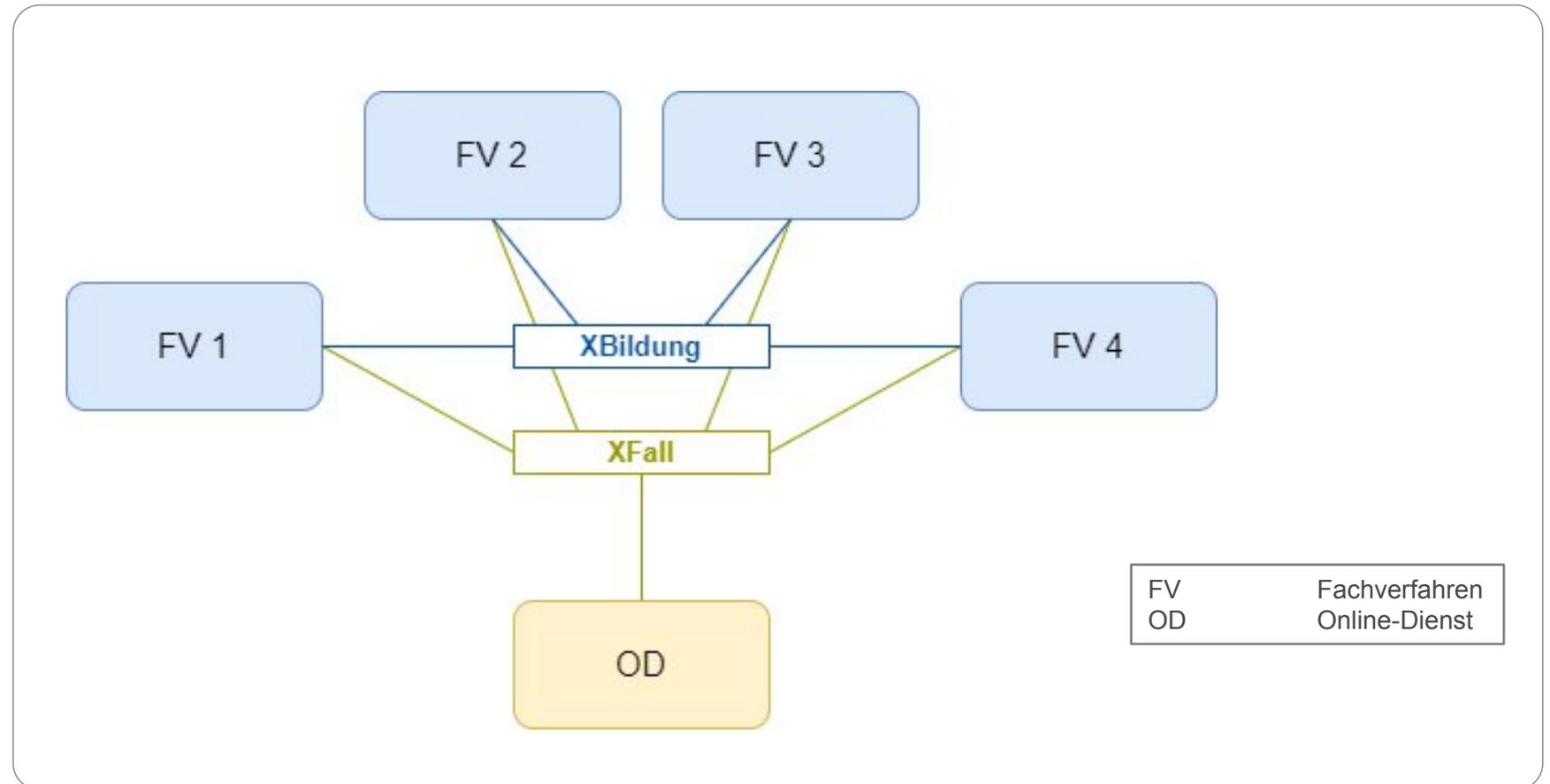
- Abgeschlossen
- Fokus

31.03.22
(Verschiebung beantragt)

Phase 1: Konzeption

Steuerungsindikatoren

1. Umsetzungsverantwortung
2. Projektantrag eingereicht
3. Projektantrag genehmigt
4. Einzelvereinbarung
5. Steuerungskreis
8. LeiKa Validierung
9. MVP Konzeption
10. FIM-Stamminformation
11. Benutzerfreundlichkeit
12. EfA-Planung vorgestellt
13. Standardisierung
14. Anbindungskonzept
15. Nachnutzung



Wofür Standards?

Standards allgemein: *Datenaustauschformat zur Schaffung von Interoperabilität zwischen Systemen*



anlassspezifische **Nachrichtentypen**

Was ist die Absicht des Absenders?



Struktur eines Datenpakets

Wo werden Daten eingetragen bzw. ausgelesen?

Standards im Themenfeld Bildung:



XBildung bietet einen übergreifenden **gemeinsamen Kern/Katalog**



Spezialisierung für konkrete Lebenslagen

XSchule, XBAföG, XBerufsausbildung

Bsp. XSchule ☾ Schulzeugnis

```
<?xml version="1.0" encoding="UTF-8"?>
<xsc:schueler.zeugnis.0002 [...]>
  <xsc:nachrichtenkopf erstellungszeitpunkt="2006-05-04">
    <xsc:sender>[...]</xsc:sender>
    <xsc:empfaenger>[...]</xsc:empfaenger>
  </xsc:nachrichtenkopf>
  <xsc:schueler>
    <xbd:nameNatuerlichePerson>
      <xbd:familienname>
        <xbd:name>Wagner</xbd:name>
      </xbd:familienname>
      <xbd:vorname>
        <xbd:name>René-Erik</xbd:name>
      </xbd:vorname>
      [...]
    </xbd:nameNatuerlichePerson>
    <xbd:anschrift>[...]</xbd:anschrift>
    [...]
    <xsc:herkunftssprache>[...]</xsc:herkunftssprache>
  </xsc:schueler>
  [...]
</xsc:schueler.zeugnis.0002>
```

Steuerungsindikatoren

Status SI 14: Anbindungskonzept für alle Länder erstellt

Legende

- Abgeschlossen
- Fokus

31.03.22
(Verschiebung beantragt)

Phase 1: Konzeption

Steuerungsindikatoren

1. Umsetzungsverantwortung
2. Projektantrag eingereicht
3. Projektantrag genehmigt
4. Einzelvereinbarung
5. Steuerungskreis
8. LeiKa Validierung
9. MVP Konzeption
10. FIM-Stamminformation
11. Benutzerfreundlichkeit
12. EfA-Planung vorgestellt
13. Standardisierung
14. Anbindungskonzept
15. Nachnutzung

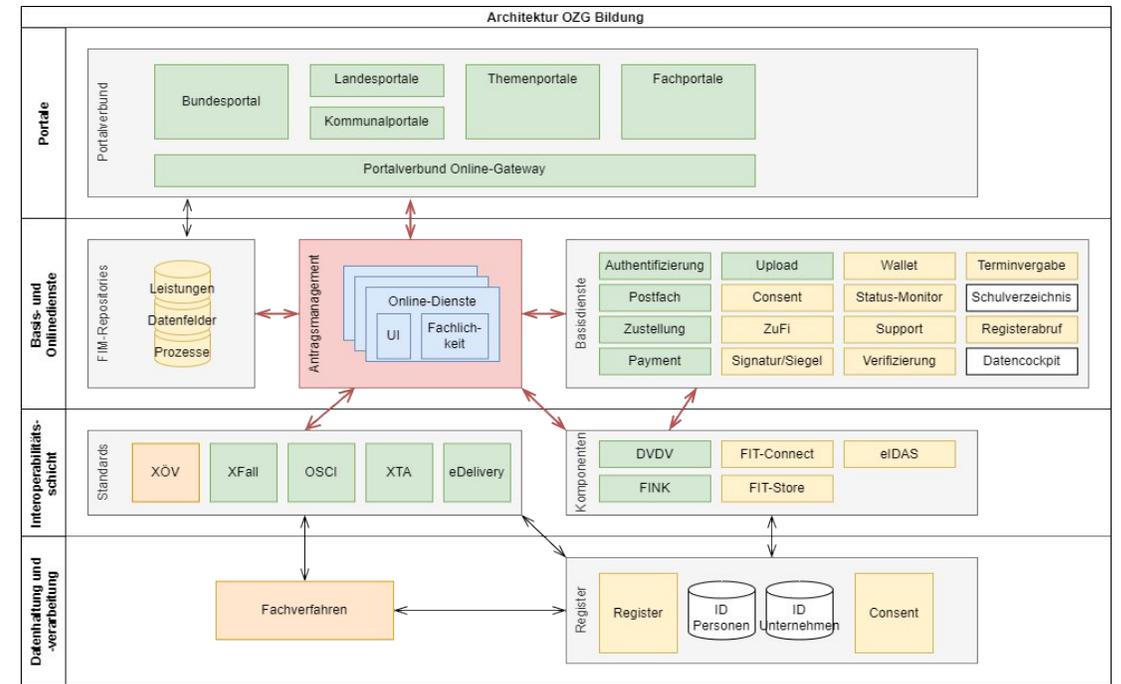
Ziele des Dokuments

- Beschreibung des allgemeingültigen Vorgehens
- Aufzeigen der Alternativen aufgrund der komplexen Dienste.

Grobstrukturierung des Anbindungskonzeptes

1. Beteiligte Stellen
2. Datenformate
3. Technische Zustellungswege von Anträgen

Konkretisierung erfolgt agil anhand der erstellten Dienste



Steuerungsindikatoren

Status SI 15: Nachnutzung rechtlich sicher gestellt

Legende

- Abgeschlossen
- Fokus

31.03.22
(Verschiebung beantragt)

Phase 1: Konzeption

Steuerungsindikatoren

1. Umsetzungsverantwortung
2. Projektantrag eingereicht
3. Projektantrag genehmigt
4. Einzelvereinbarung
5. Steuerungskreis
8. LeiKa Validierung
9. MVP Konzeption
10. FIM-Stamminformation
11. Benutzerfreundlichkeit
12. EfA-Planung vorgestellt
13. Standardisierung
14. Anbindungskonzept
15. Nachnutzung

Verwaltungsabkommen

- Für Entwicklungsphase
- In Vorbereitung auf Betrieb – Klärung der Zusammenarbeit
- Betriebskosten: in Klärung

Fit-Store

- Zentraler Marktplatz für die Verwaltung
- Einstellung und Nachnutzung von Leistungen über standardisierte Vertragsbedingungen



Zeit für Fragen



Sie können Ihre Frage im **Chat** stellen.

Oder



Sie können Ihre Frage **persönlich** vortragen.

Stellen Sie dazu bitte eine Anfrage, um auf die Bühne gelassen zu werden. Wir bestätigen diese.



Sachsen-Anhalt
#moderndenken

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Frank Bonse
Themenfeld-Federführer Bildung

Kathy Weber
Umsetzungskoordinatorin

berufsausbildung.ozg.bildung@sachsen-anhalt.de



ADRESSE:

Turmschanzenstraße 32
39108 Magdeburg



TELEFON:

+49 391 567 1030



E-MAIL:

berufsausbildung.ozg.bildung@sachsen-anhalt.de



WEBSEITE:

ozg.sachsen-anhalt.de